

Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Beschluss Nr.: Bv/084/2014

öffentlich

Einreicher: Bürgermeister

Federführung: Sachgebiet Bauverwaltung, **Verfasser:** Frau Hupfer

Behandelt im:

Ausschuss für Haushaltsangelegenheiten der Stadt Werneuchen	13.08.2014
Hauptausschuss der Stadt Werneuchen	28.08.2014
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen	11.09.2014

Betreff: Beschluss einer überplanmäßige Auszahlung bei HHST 54.1.01/6703.785100

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt eine überplanmäßige Auszahlung bei HHST 54.1.01/6703.785100 - Ortsnetz Werneuchen - in Höhe von 14.510,00 €.

Begründung:

Ursache für die überplanmäßige Auszahlung ist die Gewährung einer Zuwendung für das beantragte Pilotprojekt „Errichtung von 6 Solar-LED-Leuchten in der Stadt Werneuchen, OT Tiefensee“.

Im Haushalt 2014 wurde bislang nur der Eigenanteil für die Leuchten dargestellt (5.000 €).

Bei dem geförderten Vorhaben besteht die Möglichkeit, unabhängig vom Stromnetz in der Bahnhofs-siedlung Tiefensee Beleuchtung zu installieren. Hier traten in der Vergangenheit wiederholt Probleme mit den alten Zuleitungen auf. Auch haben die Anwohner ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis, da es bei Ausfall der Beleuchtung bereits Einbrüche gegeben hat. Die Installation herkömmlicher verkabelter LED-Masten hätte unverhältnismäßige Kosten verursacht.

Da diese Leuchten im Land Brandenburg noch nicht eingesetzt wurden, handelt es sich um ein Pilot-projekt (Anlage). Gemäß § 9 des Brandenburgischen Straßengesetzes hat der Träger der Straßen-baulast „die allgemein anerkannten Regeln der Technik“ ... „angemessen zu berücksichtigen“. Gerade weil diese Leuchten technisch noch nicht flächendeckend erprobt wurden und die Funktionstüch-tigkeit und Zuverlässigkeit sich erst im laufenden Betrieb erweisen werden, können keine Anliegerbei-träge erhoben werden.

Die ILB fördert die Baumaßnahme mit 14.510 €. Es wird empfohlen, die überplanmäßige Auszahlung in Höhe des Förderbetrages zu bestätigen. Die Bewilligung der Fördermittel war im Haushalt 2014 nicht geplant (HHST 54.1.01/6703.681100).

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Planansatz 2014:	82.000,00 €	Der Mehrbedarf für die überplanmäßige Auszahlung wird durch die nicht im Haushalt geplante Zuwendung des Innenministeriums gedeckt HHST 55.1.01/6703.68100.	Bestätigung Kämmerei:
Davon geplant für Tiefensee:	5.000,00 €		
<u>Auszahlungen in 2014</u>			
Bahnhofssiedlung Tiefensee	19.510,00 €		
Alte Hirschfelder Str.	16.000,00 €		
Beiersdorfer Straße	20.000,00 €		
Zum Friedhof	18.000,00 €		
Krummenseer Weg	23.000,00 €		
Mittelbedarf	96.510,00 €		
Mehrbedarf:	14.510,00 €		

Bürgermeister

Sachgebietsleiter/ in

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
A 3	13.08.2014	5	5	0	0
A 1	28.08.2014	7	kein Votum		

2
3 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung	
Gesetzliche Mitgliederzahl:	19	dafür:	18
davon anwesend:	18	dagegen:	0
		Stimmenthaltung:	0

4
5 Befangenheit wurde erklärt durch:
6Burghard Seehawer.

7
8 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der
9 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenver-
10 sammlung ist gegeben.

11 Werneuchen, 11.09.2014
.....
Vorsitzender der SW

.....
Stadtverordnete/r

12
13